

PJ-Logbuch

Innere Medizin



Lehrkrankenhaus

Beginn des Tertials

Ende des Tertials

☐ 1. Terial ☐ 2. Terial ☐ 3. Terial

Dokumentationsbereich

Bitte setzen Sie ein Häkchen für alle erfüllten Anforderungen. Bitte beachten Sie, dass in den Spalten nach den 3 Lernzielkategorien „Fertigkeit demonstriert bekommen“, „Fertigkeit unter Supervision durchgeführt“ und „Fertigkeit ist in Routine übergegangen“ unterschieden wird. Ggf. kann dieses Feld mit einem Kürzel gegengezeichnet werden.

Viel Erfolg.

Allgemeines

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin ...

wendet der Student eine umfassende, alle Funktionsbereiche des Körpers einschließende Anamneseerhebung und systematische körperliche Untersuchung inkl. ihrer wissenschaftlich fundierten Dokumentation an

Demonstriert	Supervidiert	Routine
D	S	R
☐	☐	☐

Anamnese

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...

Anamnesegespräche führen

☐	☐	☐
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Körperliche Untersuchung

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...

die Symptome einer Herzinsuffizienz feststellen

die verschiedenen Ursachen von Thoraxschmerzen erkennen

die verschiedenen Ursachen von Atemnot erkennen

die verschiedenen Ursachen von Bauchschmerzen erkennen

die verschiedenen Ursachen von Gelenkschmerzen erkennen

☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐

Symptome als Hinweis auf Tumorerkrankungen deuten	☐	☐	☐
die Symptome einer Leberzirrhose erkennen	☐	☐	☐
die Symptome einer Niereninsuffizienz erkennen	☐	☐	☐
die Symptome einer Durchblutungsstörung erkennen (venös, arteriell)	☐	☐	☐
die Anzeichen für eine Intoxikation erkennen	☐	☐	☐
die Anzeichen und Ursachen für ein Delir erkennen	☐	☐	☐
die wichtigsten Differentialdiagnosen von körperlichen Symptomen benennen und differenzieren	☐	☐	☐
eine strukturierte präoperative Untersuchung vornehmen	☐	☐	☐
den körperlichen Zustand eines Patienten anhand des ECOG einschätzen	☐	☐	☐
die Pflegebedürftigkeit eines Patienten anhand des Karnofsky-Index einschätzen	☐	☐	☐
eine dermatologische Untersuchung vornehmen (Haut)	☐	☐	☐

Neurologische Untersuchung

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...

	Demonstriert D	Supervidiert S	Routine R
einen Reflexstatus erheben	☐	☐	☐
Veränderungen der Sensomotorik erkennen	☐	☐	☐
eine Parese erkennen	☐	☐	☐
Anzeichen einer Spastik erkennen	☐	☐	☐
Pupillenreaktionen beurteilen	☐	☐	☐

Diagnostik

Labor

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...

	Demonstriert D	Supervidiert S	Routine R
die typische Laborkonstellation eines akuten Koronarsyndroms erkennen	☐	☐	☐
anhand der Laborwerte einen Diabetes erkennen	☐	☐	☐
die korrekten Laborparameter zur Verlaufsbeurteilung eines Diabetes anordnen	☐	☐	☐
die wichtigen Atherosklerose-Indizes beurteilen	☐	☐	☐
akute Infektionen anhand der typischen Entzündungszeichen erkennen	☐	☐	☐
Infektionskonstellationen erkennen	☐	☐	☐
Tumorkonstellationen erkennen	☐	☐	☐
verschiedene Formen der Anämie unterscheiden	☐	☐	☐
eine Hepatitis erkennen	☐	☐	☐
unterscheiden, ob es sich um eine akute oder chronische Hepatitis handelt	☐	☐	☐
die korrekten Laborparameter zur Verlaufsbeurteilung einer Hepatitis anordnen	☐	☐	☐
eine Schilddrüsenfunktionsstörung erkennen	☐	☐	☐
Gerinnungsstörungen erkennen	☐	☐	☐
eine Niereninsuffizienz im Labor erkennen	☐	☐	☐
Endokrinologische Störungen anhand von Laboruntersuchungen differenzieren (Schilddrüse, Nebenniere, Hypophyse)	☐	☐	☐
Autoimmunerkrankungen anhand von wichtigen Laboruntersuchungen erkennen	☐	☐	☐
den Urinstatus beurteilen	☐	☐	☐

EKG

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende

ein EKG ableiten	☐	☐	☐
Störfaktoren der EKG-Ableitung nennen	☐	☐	☐
den Rhythmus bestimmen	☐	☐	☐
Überleitungsstörungen erkennen	☐	☐	☐
Extrasystolien erkennen	☐	☐	☐
akute Ischämiezeichen erkennen	☐	☐	☐
Hypertrophiezeichen erkennen	☐	☐	☐
Schrittmacher-EKGs erkennen	☐	☐	☐

Röntgen-Thorax

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...

	Demonstriert D	Supervidiert S	Routine R
eine Röntgen-Thorax-Übersichtsaufnahme nach formalen Kriterien beurteilen	☐	☐	☐
eine Röntgen-Thorax-Übersichtsaufnahme nach inhaltlichen Kriterien beurteilen	☐	☐	☐
in den Lungenfeldern umschriebene Herde bzw. diffuse Veränderungen erkennen	☐	☐	☐
den knöchernen Thorax beurteilen	☐	☐	☐
künstliche Herzklappen erkennen	☐	☐	☐
Gefäßclips nach IMA-Bypass erkennen	☐	☐	☐
die Dokumentation im Röntgenpass überprüfen	☐	☐	☐

Aufklärungsgespräche

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...

einen Patienten über eine Pleurapunktion aufklären			
einen Patienten über eine Aszitespunktion aufklären			
einen Patienten über eine Knochenmarkspunktion aufklären			
einen Patienten über eine Herzkatheteruntersuchung aufklären (Untersuchungsablauf, Risiken, Komplikationen)			
einen Patienten über eine geplante Gastroskopie aufklären (Untersuchungsablauf, Risiken, Komplikationen)			
einen Patienten über eine Rektoskopie aufklären			
einen Patienten über eine CT aufklären (Untersuchungsablauf, Risiken, Komplikationen)			
...			
...			
...			

Diagnostische Punktionen

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...

eine Pleurapunktion unter sonographischer Kontrolle vornehmen			
eine Aszitespunktion unter sonographischer Kontrolle vornehmen			

Durchführung und Bewertung von Testverfahren

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...durchführen und beurteilen:

	Demonstriert	Supervidiert	Routine
	D	S	R
Schellong-Test			

Carotisdruck-Versuch			
Lagerungsprobe nach Ratschow			
Rumpel-Leed-Test			
Spirometrie			
oGTT			
Urinsediment			

Dokumentation und Berichte

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende ...

einen Patienten bei der Visite vorstellen			
die Visite eigener Patienten führen			
einen Patienten korrekt übergeben			
ein Konsil für einen Patienten anfordern			
einen strukturierten Arztbrief erstellen (Erstvorstellung, Komplikationen, Wiederaufnahme)			

Therapieplan

Erstellung von Erstbehandlungsplänen

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende einen Behandlungsplan ...erstellen und begründen:

	Demonstriert	Supervidiert	Routine
	D	S	R
für einen Hochdruck-Patienten			
für einen herzinsuffizienten Patienten			
für einen Angina-pectoris-Patienten			
für einen Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz			
für einen Patienten mit akutem Nierenversagen			
für einen Patienten mit Pneumonie eine Antibiotikatherapie anordnen			

für einen Patienten mit Harnwegsinfekt eine Antibiotikatherapie anordnen

für einen Patienten mit COPD

für einen Diabetes-Typ-II/-Typ-I-Patienten

für einen Patienten mit Gallenkolik

für einen Patienten mit Nierenkolik

für einen Patienten mit Pankreatitis

für einen Patienten mit Diarrhoe

Kardiopulmonale Reanimation

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin kann der Studierende

die Grundprinzipien der internistischen Notfalltherapie anwenden

an einem Modell die kardiopulmonale Reanimation über 3 Minuten fehlerfrei durchführen

Einfache Techniken

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin ...

wendet der Student die venöse Punktion zur Blutentnahme an

wendet der Student das Anlegen einer peripheren venösen Verweilkanüle an

kann der Student eine Magensonde legen und die Lage korrekt überprüfen

kann der Student eine Blutgasanalyse hinsichtlich des Säure-Basen-Status und der Ventilationsleistung auswerten und Therapien nennen

Demonstriert	Supervidiert	Routine
D	S	R
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐
☐	☐	☐

wendet der Student die Nadelanlage und Blutentnahme am liegenden Thorax-/Unterarm-Port an

Spezielle Untersuchungs- und Behandlungsverfahren

Am Ende des PJ-Tertials in der Inneren Medizin hat der Studierende vertiefte Kenntnisse und wendet die Indikationsabwägung in folgenden Untersuchungs- und Behandlungsverfahren an:

Gastroskopie und Koloskopie

Ergometrische Untersuchungen (Belastungs-EKG, Spiroergometrie)

Echokardiographie

Lungenfunktionsdiagnostik

Bronchoskopie

Schrittmacher und AICD-Testung

Kipptischuntersuchung

Elektrophysiologische Untersuchung und Ablationstherapie (EPU)

Herzkatheteruntersuchung und Koronarintervention (PTCA)

Dialyseverfahren

Knochenmarkspunktion und -befundung

Durchführung von Hauttests

ERCP

<i>Datum</i>	<i>Unterschrift Studierende/r</i>
<i>Datum</i>	<i>Unterschrift betreuende Ärztin / betreuender Arzt</i>
<i>Datum</i>	<i>Unterschrift PJ-Beauftragte/r des Lehrkrankenhauses</i>
<i>Stempel des Lehrkrankenhauses</i>	